Juli brach aus bisher unbekannter Ursache im Wirtschaftsgebäude des Besitzers Rupert Hammer vig. Blötel ein Feuer aus, durch das das Objekt bis auf die Grundsmauern eingeäschert wurde. Das Vieh konnte mit Mühe gerektet werden. Hammer erleidet einen Schaden von 7000 S, der aber durch Versicherung gedeckt erscheint. Postenkommandant Revierinspektor Leitgeb erschien am Brandplatze und nahm die Erhebungen über die Entsstehungsursache auf. Das abgebrannte Objekt ist erst in den Iahren 1925=1926 neu aufgebaut worden. Den Flamsmen sielen noch zum Opfer die Obstpresse, rund 4000 kg Heu, 1000 kg Stroh und zwei Futterschneidmaschinen. Das Feuer wurde nur in der nächsten Umgebung wahrgen nommen, so daß auch keine Feuerwehren erscheinen konnten,